

Greenock Tour - Info auf Deutsch by Inverclyde Tourist Group

1. Das Zollhaus: Das Zollhaus, in dem die Zollverwaltung bis 2011 untergebracht war, liegt am Customhouse Quay (Zollhaus Kai), der auch unter dem Namen Dampfschiff-Kai bekannt war. Dieser Kai war einer der ersten Anlegestelle in Greenock und er war im 19. Jahrhundert der Haupthafen für den Schiffshandel und Reisende. Jedes Schiff, welches hier anlegte, musste Zoll zahlen. Das Zollhaus wurde 1818 nach einem Entwurf von William Burns of Edinburgh gebaut. Robert Burns, der Nationaldichter Schottlands, arbeitete als Steuereintnehmer in Ayrshire, aber seine Lohnregistrierung hielt man in Greenock.

Auf dem Platz vor dem Gebäude steht eine Turmuhr und ein Brunnen; beides errichtete man um 1860. An der Seite des Brunnens sieht man über dem Löwenkopf das Motto von Greenock „God Speed Greenock“ (Gott sei mit Greenock).

2. Das Feuerwehrmuseum: Dieses Museum ist in der ehemaligen Feuerwache untergebracht, die auch die erste Feuerwache Greenocks war. Sie finden das Museum auf der Rückseite des Rathauses. In dem Museum können Sie alte Feuerwehrautos und Ausrüstungen bewundern. Ehemalige Feuerwehrleute unterhalten ehrenamtlich dieses Museum, und stehen für Fragen zur Verfügung.

3. William Straße: Diese Straße ist die älteste Straße von Greenock und der Geburtsort von James Watt. Hier befinden sich die zwei ältesten noch erhaltenen Gebäude – Nr. 9 William Street (gebaut 1752) und das Dutch Gable Haus (ein holländisches Giebelhaus gebaut 1755). Am Ende der Straße sieht man an der Ecke eines roten Sandsteingebäudes eine weitere Statue von James Watt. Diese Gebäude war ursprünglich das James Watt Memorial College (eine Berufsschule), in der hauptsächlich Schiffsmaschinenbau und Nautik unterrichtet wurde.

4. Lyle Fountain: Ein Brunnen aus Gusseisen. Er wurde der Stadt Greenock von Abram Lyle geschenkt. Der Brunnen steht mitten auf dem Cathcart Square (Platz). Oberhalb, rund um den Brunnen, sieht man 18 Wappen der damals wichtigsten Familien. Der aus der Schale springende Fisch soll die Heringsfischerei der damaligen Zeit repräsentieren.

5. Wellpark Midkirk: Wellpark Midkirk (Kirk=Kirche) ist in der Stadt auch liebevoll als die „The Toon Kirk“ (Toon – schottisch für Town) bekannt. Sie wird heutzutage, außer natürlich den Gottesdiensten, immer noch für städtische Veranstaltungen benutzt und kann bis zu 1600 Besucher beherbergen. Der Säulengang und Kirchturm soll so ähnlich wie der Stil der Kirche St Martin-in-the-Fields in London erbaut worden sein.

6. Das Rathaus: Das Rathaus ist eine Teil der Municipal Buildings – der Kommunalverwaltung von Inverclyde. Diese Gebäude wurden 1889 fertig gestellt. Die Säulen sind aus Granitstein von Peterhead. Der Victoria Tower (Turm) hat einen italienischen Stil und ist 245ft = 75m hoch. Im Moment gibt es keinen Zugang zum Tower aber man kann die Aussicht durch eine Webkamera genießen.

<https://www.inverclyde.gov.uk/tourism-and-visitor-attractions/victoria-tower-webcam>

Weitere Informationen finden Sie auf einer Anschlagtafel vor dem Gebäude.

7. Men of the Clyde - Plaque and Statue: Diese Skulptur dreier Schiffswerftarbeiter, die einen Propeller ziehen, wurde 1975 in Auftrag gegeben. Diese Skulptur soll an den Schiffsbau vergangener Zeiten erinnern.

8. Central Library: Die Stadtbücherei von Greenock wird jetzt in einem Gebäude am Wallace Place (Platz) neben dem Rathaus beherbergt. Greenock gehört zum Landkreis Inverclyde. Innerhalb von Inverclyde gibt es in den jeweiligen Orten weitere Büchereien.

9. Das Amtsgericht: Dieses Gebäude wurde 1869 eröffnet; bis 1910 gab es hier auch ein Gefängnis. Die Architektur, aus dem 16. Jahrhundert, basiert auf einen alten schottischen Stil.

10. St John's Episcopal Church: Wurde 1877 gebaut und ersetzte ein früheres Gebäude, in der Gottesdienste für die Menschen von den Highlands in Gälisch abgehalten wurde. Heutzutage ist es eine anglikanische Kirche. St John's ist mit seinen verzierten Toren eine der schönsten Kirchen in Greenock.

11. Watt Institution

Watt Bibliothek - Seit ihrer Renovierung (2016 - 2019) wurde die Bibliothek, mit dem Museum, unter dem Namen Watt Institution wieder eröffnet. Die Watt Bibliothek war eine der ersten Bibliotheken, in der die Benutzer mit Abonnement in den Büchern und Unterlagen Einsicht gewinnen konnten. Diese Bibliothek enthält viele Aufzeichnungen der Stadt und ist von großem Nutzen, wenn man Ahnenforschung betreiben möchte. In dieser Bibliothek findet man auch eine Marmor Statue von James Watt, erschaffen von Sir Francis Chantrey. James Watt, einer der Dampfmaschinen Pioniere, wurde in Greenock geboren und wuchs hier auf.

McLean Museum - Bau dieses Museums begann in 1863 bis 1876. Finanziert wurde dieses Museum durch den Holzkaufmann James McLean. Seit seiner Renovierung (2016-2019) wurde das Museum, mit der Watt Library, unter dem Namen Watt Institution wieder eröffnet. Im Museum befinden sich Vieles, was die industrielle und maritime Historie der Gegend widerspiegelt. In dem Museum gibt es auch eine Kunstgalerie und einen Saal für Vorträge und Veranstaltungen.

12. Lyle Road: Diese Straße führt auf den Lyle Hill zum obersten Aussichtspunkt „Craig's Top“, der 130m über dem Meeresspiegel liegt. Von hier aus hat man eine wunderbare Aussicht über den Fluss Clyde und die umliegende Gegend. Diese Straße wurde durch eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme zwischen 1879 und 1880 gebaut. Der damalige Bürgermeister Abram Lyle, bekannt durch den Schiffsbau und vor allem die Zuckerraffinerie, ermöglichte diesen Bau.

13. Die Promenade: Die Promenade ist ungefähr eine Meile (=1.6km) lang und bei den Einwohnern und Besuchern sehr beliebt. Man hat eine wunderbare Aussicht über den Fluss Clyde. Viele Häuser entlang dieser Promenade wurden von Kaufleuten und Geschäftsleuten erbaut. Zu Beginn der Promenade befindet sich die Old West Kirk.

14. Old West Kirk: Dies ist die älteste Kirche von Greenock, und seit 1928 steht sie jetzt an der Esplanade (Promenade) von Greenock. Aber ursprünglich wurde diese Kirche am Ende der Nicolson Street gebaut (am unteren Ende des Parkplatzes vor der Bingohalle). Durch die Expansion der Schiffswerften wollte der Schiffseigner Harland & Wolff für eine weitere Werft Platz schaffen. So wurde die Old West Kirk zwischen 1925 und 1928 Stein um Stein abgetragen und an dem jetzigen Standort an der Promenade wieder aufgebaut. In dieser Kirche gibt es wunderschöne bleiverglaste Fenster.

15. St Mary's Roman Catholic (RC) Church: Diese katholische Kirche wurde 1862 eröffnet. Durch irische Einwanderer wuchs die katholische Bevölkerung an und eine größere Kirche war für die wachsende katholische Gemeinde erforderlich.

16. Der Friedhof: Der Friedhof wurde 1846 eröffnet und umfasst 120 acres (~ 48.5 Hektar). Das schmiedeeisenerne Tor entwarf Charles Wilson. Dieser Friedhof enthält viele Gedenkstätten berühmter Leute wie z.B. James Watt, Henry Robert (Birdie) Bowers (eines Antarktisforschers), Highland Mary (die Liebe von Robert Burns) und viele Gräber von Gefallenen beider Weltkriege.

